

Mitgliederbrief2022

An die Mitglieder des Freundeskreises der KZ-Gedenkstätte Husum-Schwesing

Husum, den 25. April 2022

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder unseres Freundeskreises,
so langsam können wir uns wieder in größerem Kreis treffen, endlich.

Und so lade ich Sie herzlich ein zu einem **Vortragsabend am Donnerstag, den 9. Juni 2022, um 19 Uhr**. Wir können wieder im Gemeindesaal des Bonhoeffergemeindehauses in Husum, Schleswiger Straße, treffen.

P.i.R. Dr. Dietrich Stein wird über das „Russenslager“ Gudendorf berichten. Ja, inzwischen haben wohl alle unter uns gelernt, dass die sowjetischen Kriegsgefangenen von Gudendorf sowie die sowjetischen Häftlinge von Schwesing und dem Husumer Ostfriedhof nicht nur Russen waren, dass diese vielmehr auch aus Weissrussland und überwiegend sogar aus der Ukraine kamen.

Und ich bin nur froh und dankbar, dass der Gedenkstein auf dem Ostfriedhofs auf Drängen des Freundeskreises endlich korrigiert wurde und am 22. Juni 2021 anlässlich des Gedenkens an das „Unternehmen Barbarossa“ der Öffentlichkeit vorgezeigt werden konnte. Dringend notwendig erschien es mir, dass überhaupt die Sowjetunion dort benannt wurde und dann aufgegliedert in Russland, Weissrussland und Ukraine.

Die Besonderheit der Beziehungen von Russen und Ukrainern kann wirklich nicht übersehen und übergangen werden.

Nun: Gudendorf liegt bei St. Michaelisdonn, und dort wird um den 8. Mai jedes Jahr der dort getöteten, verstorbenen, misshandelten Gefangenen gedacht. Eine Erinnerungskultur besonderer Art, die uns nahegebracht werden soll, - und im Sommer sollten wir dann den Ort mit seiner Geschichte genauer kennenlernen.

Am Sonntag, den **8. Mai**, wird ein Film über den ehemaligen Schwesinger Häftling **Wim Alosery** im Husumer Kino gezeigt, zu dem Sie alle herzlich eingeladen sind. 15-17 Uhr im Kino Center Husum.

Mit herzlichen Grüßen und guten Wünschen – auch in Bezug auf Vorschläge für den neuen Vorstand ab Sommer 2022

Ihre Maria Jepsen